

# Hohensteiner Blättche

12/2013

Mitteilungen und Informationen

Herausgeber: Gemeindevorstand Hohenstein, Rathaus

Hohenstein, 14. Juni 2013

## „Die längste Kaffeetafel im Taunus“

**Sonntag, 23. Juni**

**um 14.30 Uhr**

**Breithardt, Ortsmitte,**

**Feldweg unterhalb Ev. Kirche**

**Je mehr mitmachen, desto länger die Kaffeetafel**

**Alle Generationen sind herzlich eingeladen!**



**Mitzubringen sind:**

**Tee oder Kaffee**

**Kaffeegeschirr aus Porzellan**

**Tischdecke aus Stoff**

**Kuchen oder Gebäck**

**Wer hat: Tische und**

**Stühle oder Bänke.**

**Veranstalter: Interessengemeinschaft Generationen**

## *Gemeindebücherei*

### **Spendenaufruf**

Wir brauchen weiter Geldspenden für unsere Bücherei. Die Buchpreise steigen und viele Großhändler streichen die Rabatte, die für uns so dringend notwendig sind. Damit wir weiter für Sie die neuesten Bücher anschaffen können, brauchen wir Ihre Spenden. Gerne stellen wir ab 25,- € eine Spendenquittung aus. Sprechen Sie uns an. Wir danken für Ihre Hilfe.

### **Sommerferien**

Vom 15.07. bis 05.08. ist die Bücherei geschlossen. Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Ferienlektüre.

### **Ausleihe: montags von 15.30 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.**

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD, 0,10 € für jede Kassette, die nicht an den Bandanfang zurückgespult ist.

**Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200.** Montagnachmittag und Mittwochvormittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

## *Aus unserer Gemeinde*

### **Jagdgenossenschaft Hennethal**

Die Niederschrift über die Versammlung vom 19. April 2013 liegt in der Zeit vom 17. bis einschließlich 19. Juni jeweils in der Zeit von 19.00 bis 20.00 Uhr im Hause des Jagdvorstehers der Jagdgenossenschaft Hennethal, Rainer Emmel, Aubachstraße 3, öffentlich aus.

Der Jagdpachterlös der Jagdgenossenschaft Hennethal für das Jagdjahr 2012/2013 wird vom 25. bis 27. Juni 2013 in der Zeit von 18.30 – 20.00 Uhr, im Hause des Kassierers der Jagdgenossenschaft Hennethal, Horst Schneider, Aubachstr. 20 ausgezahlt.

Beträge, die innerhalb dieser Auszahlungszeit nicht abgeholt oder schriftlich geltend gemacht wurden, verfallen der Jagdgenossenschaft gem. § 11 der Satzung.

### **Wettbewerb Zukunft Dorfmitte 2013**

Auch in diesem Jahr fördert der Rheingau-Taunus-Kreis mit seinem Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte 2013 – Zukunft gestalten“ zukunftsfördernde Ideen und Projekte zur Gestaltung des demografischen Wandels. Dieser hat zur Folge, dass in Zukunft immer weniger Menschen in unseren Dörfern leben werden.

Die Idee ist, vor allem die Ortsmitten neu zu gestalten. Ein schönes Beispiel dafür ist der neue Bouleplatz in Holzhausen/Aar. Der wurde mit Mitteln aus diesem Programm im letzten Jahr gefördert.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei der Jugend- und Seniorenreferentin der Gemeinde Hohenstein, 06120/2924 oder direkt bei der Kreisverwaltung, 06124/510 248.

### **Zum Nachahmen**



Mitglieder der Hohensteiner Wehren stellten der Bad Schwalbacher Feuerwehr ManPower beim Abfüllen der Sandsäcke für die Hochwassereinsätze im Rheingau.

### **Hundesteuer**

Vor mehr als 100.000 Jahren wurde der Hund als Haustier des Menschen domestiziert. Er ist Freund und Begleiter, auch für viele Hohensteinerinnen und Hohensteiner. In knapp 3.000 Haushalten sind rund 600 Hunde gemeldet (Stand Juni 2013). Rechnerisch hat demnach jeder fünfte Hohensteiner Haushalt einen Hund. Doch in einigen Haushalten leben mehrere Hunde. Diese unterliegen auch der Hundesteuerpflicht und sind als Zweit- oder Dritthund anzumelden. Die Hundesteuer beläuft sich in der Gemeinde Hohenstein auf 48,00 € jährlich pro Hund. Es werden allerdings auch Steuerbefreiungen, beispielsweise für Hunde, die ausschließlich zum Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfloser Personen und für Diensthunde gewährt. Geregelt ist dies in der Hundesteuersatzung der Gemeinde Hohenstein. Stichprobenartig werden auch zukünftig die Hundesteuermarken überprüft. Anmeldungen von Hunden und Anträge auf Steuerbefreiung stellen Sie bitte direkt an die

Verwaltung (Herr Weis, Tel. 06120/29-31). Ein entsprechendes Formular finden Sie auch unter [www.hohenstein-hessen.de](http://www.hohenstein-hessen.de) -> Rathaus -> Formulare & Anträge -> Anmeldung eines Hundes.

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht  
zum  
**01. Juli 2013**

**eine/n Hausmeisterin/Hausmeister  
für die gemeindl. Liegenschaften  
Dorfgemeinschaftshaus und Turnhalle  
In Hennethal**

Die Tätigkeit beinhaltet auch die Pflege der entsprechenden Außenanlagen.

Erwartet wird Verantwortungsbewusstsein, tägliche Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit.

Die Stelle kann grundsätzlich aufgeteilt werden.

Entlohnung bzw. Eingruppierung erfolgt gemäß TVöD im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **15.06.2013** an den **Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1, 65329 Hohenstein.**

Telefonische Auskünfte erteilen Herr Bingel, Tel. 06120/2944, Herr Störmer, Tel. 06120/2933 oder Frau Quint, Tel. 06120/2937

Die **Gemeinde Hohenstein** sucht  
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

für den Ortsteil  
**Strinz-Margarethä**  
eine/n  
**Ortsbotin/Ortsboten**

Wir erwarten Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit. Die Entlohnung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Sofern Sie Interesse an dieser Beschäftigung haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte **schnellstmöglich** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Str. 1, 65329 Hohenstein.

Näheres erfahren Sie unter 06120/2944 (Herr Bingel) oder 06120/2937 (Frau Quint).

**„Die längste Kaffeetafel im Taunus“ und was es damit auf sich hat**

Auf der **Titelseite** werden Sie zu einer besonderen Veranstaltung eingeladen.

Das außergewöhnliche Bürgerbeteiligungsprojekt ruft alle Generationen dazu auf, gemeinsam die längste je gesehene Kaffeetafel im Taunus zu formieren. Sie soll

unter freiem Himmel auf dem Feldweg unterhalb der evangelischen Kirche in Breithardt (Ortsmitte, Gemeindezentrum) aufgebaut werden. Teilnahmebedingung ist das Mitbringen von Kaffeegeschirr (kein Kunststoff), Stofftischdecken, Gebäck oder Kuchen und Kaffee oder Tee. Beim Start stehen bereits Bierstischgarnituren bereit, die gemeinsam aufgebaut und eingedeckt werden müssen. Wer will, kann gerne zusätzliche Tische und Stühle mitbringen, dies ist aber keine Teilnahmevoraussetzung.

Das Projekt soll Spaß machen und vielen Menschen die Teilnahme ermöglichen. Mit dem Gelingen kann gezeigt werden, wie vielfältig und spannend Bürgerbeteiligung sein kann. Jeder bringt das mit, was er zur Verfügung stellen kann. Gemeinsam können größere Ziele erreicht werden. Die Idee ist es auch, verstärkt alle Generationen und deren Miteinander stärker zu fokussieren, anstatt bloß in „Jugend“ und „Senioren“ zu denken, ohne das abwerten zu wollen!

Darüber hinaus arbeiten alle Generationen zusammen. Schöne Nebeneffekte sind zum einen die Belebung des öffentlichen Raums auf ganz spontane und innovative Art; Nachahmung durchaus erwünscht. Zum anderen wird Hohensteiner Kaffeekultur offensichtlich: vielleicht einige Sammeltassen, noch selbst bestickte Tischdecken und natürlich selbst gebackener Kuchen (wer will) nach Hohensteiner Rezepten. Die Initiatoren freuen sich deshalb nicht nur über eine lange, sondern auch eine bunte Kaffeetafel. Sogar ganze Gruppen haben schon signalisiert, dass sie mitmachen. Das Ende soll um 18.00 Uhr sein. Dann darf gemeinsam wieder alles zurück gebaut werden.

Die Veranstalter, die Interessengemeinschaft Generationen, unter der Leitung der Jugend- und Seniorenreferentin der Gemeinde Hohenstein freuen sich über viele nette Menschen. Auch Bürgermeister Daniel Bauer hat seine Teilnahme zugesagt. Bleibt zu hoffen, dass das Wetter mitspielt. Informationen erteilt Beate Heiler-Thomas, 06120/2924.

[www.hohenstein-hessen.de](http://www.hohenstein-hessen.de)

## „JUCLU“ 2013

Donnerstag, 27. Juni

19.00 – 21.00 Uhr

Gemeindezentrum Breithardt  
Alte Schule, Grüner Raum

Alle interessierten Hohensteinerinnen und Hohensteiner sind recht herzlich am Donnerstag, dem 27. Juni zum ersten Jugendforum 2.0 – der „Juclu“ eingeladen. Eintritt kostet es keinen. Fünf Hohensteiner Jugendclubs stellen ihren Jugendclubbetrieb auf kreative Weise vor und freuen sich über Ihr Interesse.

Jung sein in Hohenstein heißt für viele eben auch, einen Jugendclub im eigenen Ortsteil zu haben, und ihn möglichst selbst zu organisieren. Das ist nicht so leicht wie man denkt. Dennoch, die meiste Zeit klappt es sehr gut! Kommen Sie mit uns ins Gespräch. Mit von der Partie sind auch Bürgermeister Daniel Bauer und die Jugend- und Seniorenreferentin Beate Heiler-Thomas.

### **Fledermausquartiere in Hohenstein gesucht**

Die Arbeitsgemeinschaft für Fledermausschutz in Hessen führt in diesem Jahr eine spezielle Fledermauserfassung in der Gemeinde Hohenstein durch. Mit der Unterstützung der Universität Trier werden Quartiere der in Hohenstein vorkommenden Zwergfledermaus gesucht. Sie ist die kleinste der 18 in Hessen vorkommenden Fledermausarten und wiegt mit gerade mal fünf Gramm nicht mehr als ein 20 Cent-Stück und ist nicht größer als ein menschlicher Daumen. Wenn sie abends auf Insektenjagd geht, wirkt sie mit ihrer Flügelspannweite von 20 cm etwas größer. Gerne jagen die Tiere in den Dörfern der Gemeinde zwischen den Häusern, in den Gärten aber auch entlang der Straßenbeleuchtung. Ihre Quartiere beziehen die Weibchen gemeinsam in sogenannten „Wochenstuben“ in Spaltquartieren in Gebäuden. So versteckt sich die Kolonie gerne hinter einer Wandverschalung oder in einem Rollladenkasten. Als Säugtiere bringen die Weibchen jeweils ein Junges zur Welt, aber auch Zwillinge sind nicht selten. Wenn die Jungen selbstständig sind, verlassen die Tiere wieder ihre Quartiere in den Häusern und suchen sich frost-sichere Verstecke in Felsspalten oder großen Mauerwerken. Die Männchen leben allein und werden meist vom Hausbesitzer gar nicht bemerkt.

Die einheimischen Fledermausarten sind allesamt reine Insektenjäger und eine Zwergfledermaus kann in einer Nacht ein Drittel ihres Körpergewichts in Insekten fressen, so dass ein Tier bis zu 1000 Schnaken vertilgen kann. Als einzig fliegende Säugetiergruppe haben die Fledermäuse eine perfekte Ultraschallortung entwickelt, mit dem die Tiere selbst kleinste Hindernisse erkennen können. Sie sind aber deshalb nicht blind und ihre Augen sind alleine schon für die hell-dunkel Orientierung wichtig.

Um mehr über die Biologie der bedrohten Fledermäuse zu erfahren, werden in Hohenstein nun von der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz Wochenstubenquartiere gesucht. Wenn Sie also „verdächtige“ Kotkrümel auf Ihrer Fensterbank finden oder wissen wo sich ein Quartier der Flattertiere befindet, melden Sie sich bei den Fledermausschützern unter 06120/972451, Ursel Häußler.

### **Bauleitplanung der Gemeinde Hohenstein im Ortsteil Holzhausen über Aar**

1. Bebauungsplanänderung für den Bereich „Vor Hahn“ gem. § 13 a BauGB

hier: Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit gem. § 13 (2) Nr. 2 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein hat am 22.04. beschlossen das Verfahren zur 1. Be-

bauungsplanänderung für den Bereich „Vor Hahn“ gem. § 13 a BauGB durchzuführen.

Inhalt der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist die Zulässigkeit von Flachdächern neben den bisher aufgeführten Dachformen.

Alle weiteren Vorgaben und Festsetzungen bleiben vollumfänglich erhalten.

Es wird das Verfahren nach § 13 a BauGB angewendet. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB wird abgesehen.

Der betroffenen Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Stellungnahme am **10. Juli, 19.30 Uhr** im Clubraum im Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen über Aar gegeben.

Im übrigen verweisen wir auf die öffentliche Bekanntmachung im Aar-Boten.

### **Schiedsmänner zu Besuch beim Bürgermeister**



Vor einigen Tagen hatte Bürgermeister Daniel Bauer Besuch von dem Schiedsmann Wolfgang Karrasch und seinem vor kurzem gewählten Stellvertreter Dr. Christian Spath. Bei diesem Informationsgespräch, in dem die Schiedspersonen im großen und ganzen ihre Aufgaben darstellten, wurden dem Bürgermeister an Hand von Beispielen einige „kleinere und größere Nettigkeiten“ zwischen Nachbarn oder anderen Personen (ohne Nennung von Namen) erzählt, die mit Hilfe der Schiedspersonen im wesentlichen – zu über 50 % - einvernehmlich gelöst werden konnten und die auch die wichtige Arbeit der Schiedspersonen verdeutlichten.

Hierbei wurde auch von Seiten der Schiedspersonen die Bitte geäußert, öffentlich noch einmal auf die Bedeutung des Schiedsamtes hinzuweisen. Dieser Bitte kommt der Bürgermeister mit dem folgenden Beitrag nach:

### **Schlichten statt Richten: Das Schiedsamt**

„Schlichten statt Richten“ heißt der Slogan der ehrenamtlichen Schiedspersonen (Schiedsfrauen und –männer), die es in fast allen Städten und Gemeinden in Hessen gibt. Die Schiedspersonen sind im Bund der Deutschen Schiedsmänner und Schiedsfrauen, kurz BDS, zusammengeschlossen. Das Amt der Schiedspersonen ist eine über 180 Jahre bestehende und funktionierende Institution.



Schlichten ist also der oberste Grundsatz der Schiedspersonen. Wenn Parteien sich streiten und vor Gericht ziehen, fällt der Richter ein Urteil, bei dem mit ziemlicher Sicherheit eine der Parteien der Verlierer ist und dadurch oftmals die menschlichen Beziehungen für immer zerstört sind.

Bei einem Schlichtungstermin vor der Schiedsperson sieht die Sache etwas anders aus. Durch ihre Anteilnahme an den zu verhandelnden Sachen, die Bereitschaft, den Beteiligten zuzuhören, auf ihr Vorbringen einzugehen und durch die Herstellung einer ruhigen und entspannten Atmosphäre, schaffen die Schiedspersonen die Voraussetzung dafür, dass die Parteien sich einigen und den sozialen Frieden wiederherstellen, also keine Partei „gewinnt“ oder „verliert“.

Bei vielen kleineren Straftaten muss der „Verletzte“ erst einmal zum Schiedsamt, ehe Privatklage vor dem Strafgericht erhoben werden darf. Diese Schlichtungsverhandlungen – z.B. bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, leichter Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung und vor allem Nachbarschaftsstreitigkeiten – finden oft schon nach wenigen Tagen statt. Über die Hälfte der Fälle werden dabei durch eine rechtsverbindliche Schlichtung beigelegt, so dass die Gerichte nicht mehr bemüht werden müssen.

Vor der Schiedsperson wird ausschließlich mündlich verhandelt. Die Parteien haben Gelegenheit, sich auszusprechen. Die Schiedsperson nimmt sich genügend Zeit, hört genau zu und versucht, die bestehenden Spannungen abzubauen. Ist man sich einig, wird ein Vergleich geschlossen, den beide Parteien unterschreiben. Dadurch ist der Vergleich rechtswirksam. Dieses unkomplizierte Verfahren hat durch kurze Verfahrenszeiten große Vorteile gegenüber den gerichtlichen Prozessen.

Die Schiedspersonen arbeiten ehrenamtlich, schnell, preiswert, unabhängig, unparteiisch und sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die rechtsuchenden Bürger haben daher lediglich die geringen Verfahrens- und Sachkosten (Porto usw.) zu zahlen; für ca. 50,- € können die Parteien schon einen Vergleich schließen und sich diese Kosten evtl. auch noch teilen. Die Kosten eines Gerichtsverfahrens dürften um einiges höher sein.

Herrn Wolfgang Karrasch erreichen Sie telefonisch unter der Rufnummer 06120/4365 und Herrn Dr. Christian Spath unter der Rufnummer 06128/1221.

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag, 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,  
Dienstag, 07.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr,  
Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 18.30 Uhr,  
Donnerstag 07.30 bis 11.30 Uhr und Freitag 07.30 bis 11.30 Uhr. Tel.: 06120/29-0.  
E-mail: info@hohenstein-hessen.de



### Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

**Schwimmbadzeit – Bus'je-Zeit**

## Unsere Jubilare

### Helmut Beisiegel wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer überbrachte am 03. Juni dem Jubilar die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein. Ortsvorsteher Klaus Beisiegel gratulierte nicht nur im Namen des Ortsbeirates, sondern auch als Sohn. Helmut Beisiegel ist Jagdvorsteher in Steckenroth.

### Willi Hanson wurde 80 Jahre



Beigeordneter John Cebulla und Ortsvorsteherin Barbara Wieder überbrachten dem Jubilar Willi Hanson die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Born zum 80. Geburtstag am 30.05. Willi Hanson ist ein Enkel des Heimatdichters Ludwig Hanson.

## Aus den Kindertagesstätten

### Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Mit dem **Thema Tiere** beschäftigen sich im Moment die Kinder der Villa Wackelzahn in Strinz-Margarethä. Mit großem Interesse wird den Tierstimmen gelauscht, Bücher dazu vorgelesen, Lieder gesungen, Ratespiele gemacht oder "echte" Tiere angeschaut. So wird jeder Spaziergang, jeder Ausflug zu einem spannenden Erlebnis.

Erst kürzlich zogen groß und klein los und bestaunten Ziegenbabys bei Familie Meyer in Strinz, die gerade

mal 1 Woche alt waren. In Nachbars Garten sahen sie Flugenten, sogar Kojs wurden entdeckt. Außerdem fanden die Kinder Kaulquappen, fertigten ein Aquarium an, füttern sie und beobachten sie jeden Tag.



Die Krippenkinder entdeckten bei ihrem Ausflug Hühner und durften sogar Salat füttern und mit in das Gehege hineingehen.

In der nächsten Zeit werden sich die Erzieherinnen und die Kinder intensiv mit dem Thema auseinandersetzen und sicherlich viel Spaß dabei haben.

Danke an alle Mitwirkenden, die die Kita bei den Ausflügen unterstützen und die Kinder beobachten und staunen lassen.

## *Schulnachrichten*

### **Schulfest an der Geschwister-Grimm-Schule**

Am Samstag, 15. Juni findet das diesjährige Schulfest an der Geschwister-Grimm-Schule (GGS) statt. Um 12.00 Uhr beginnt das Fest mit einer kleinen Eröffnungsfeier, die von den Kindern musikalisch, tänzerisch und sportlich gestaltet wird.

Kinder, Eltern, der Förderverein und das Lehrerkollegium haben ein vielseitiges Programm vorbereitet. Viele Spiel- und Beschäftigungsangebote gestalten den weiteren Ablauf des Schulfestes bis 17.00 Uhr. Im Schulcafé, am Salatbuffet, am Getränkestand und an der Wurstbude können Hunger und Durst gestillt werden. Das Betreuungsteam vom ASB bietet Eis am Stiel an und informiert Sie gerne über die Angebote im Rahmen der ganztägigen Schule für das Schuljahr 2013/14.

Am neuen interaktiven Whiteboard, welches der Förderverein Goldesel e.V. finanziert hat, können Sie bei einer Foto-Show einen Einblick in die zurückliegenden schulischen Aktivitäten bekommen.

Im Mittelpunkt des Schulfestes stehen aber natürlich das gemeinsame Feiern, das Gespräch und das Miteinander. Alle Hohensteiner, besonders auch ehemalige Schülerinnen und Schüler, sind herzlich eingeladen das Schulfest zu besuchen, ebenso die Lernanfänger des neuen Schuljahres, sowie alle anderen

Interessierten, Freunde und Förderer der Geschwister-Grimm-Schule.

Die GGS freut sich auf ein schönes Fest, bei hoffentlich gutem Wetter.

### **Kräftemessen bei der „Talentiade“**

An der diesjährigen „Talentiade“, die der Tenniskreis Rheingau-Taunus im Rahmen des Projekts „Schule & Verein“ organisiert hatte, beteiligten sich drei Schulen aus dem Kreis.

Zum Wettbewerb konnte der Tenniskreisvorsitzende Jürgen Gerndt die Teams der Franz-Kade-Schule (Idstein-Wörsdorf), der Panorama-Schule (Hünstetten-Görsroth) und der Geschwister-Grimm-Schule (Breithardt) auf der Anlage des TC Grün-Weiß Idstein begrüßen. Gerndt wies darauf hin, dass der Tenniskreis seit längerem im Rahmen des Projekts „Schule & Verein“ mit diesen drei Schulen Kooperationen betreibt. Diese Tennis-Arbeitsgemeinschaften werden von den Tennistrainern Arthur Prinz und Jan Rossow betreut.

Zusammen mit den Trainern hatte Gerndt auch den Vergleichswettkampf in der Hexenturmstadt vorbereitet. Dabei mussten die Kinder verschiedene Geschicklichkeitsaufgaben bewältigen, aber auch ihr Können mit dem Tennisracket zeigen. Die Kinder erlebten bei diesem Vergleichswettkampf einen Vormittag auf der Tennisanlage, bei dem der Spaß am Tennis im Vordergrund stand. Und alle waren mit Feuereifer bei der Sache.

„Bei diesem Wettbewerb sind im Grunde alle Sieger“, betonte Gerndt und dankte den mehr als 30 Kindern für ihre Teilnahme. Den ersten Platz belegte in diesem Jahr die Franz-Kade-Schule, es folgten auf den Plätzen die Geschwister-Grimm- und die Panoramashule. Alle Kinder erhielten zur Erinnerung T-Shirts und eine Medaille. Gerndt dankte zudem seinen beiden Mitstreitern sowie Dirk Stein (Geschwister-Grimm-Schule) für ihren Einsatz.

### **Tag der offenen Tür der Musikschule Aarbergen am 23.06.**

Wie jedes Jahr vor den Sommerferien, lädt die Musikschule Aarbergen ein zu einem großen Schülerkonzert. Der traditionelle Tag der offenen Tür bietet die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler in vertrauter, konzertanter Umgebung zu hören; häufig werden auch eigens zu diesem Anlass Ensembles gebildet. Der Informations-Austausch mit Lehrern ist genauso möglich wie das Ausprobieren von Instrumenten. Daneben kann ein großer Teil der breiten musikalischen Palette begutachtet werden, die die Musikschule jetzt schon seit 1971 bietet.

Erwartet werden musikalische Beiträge aus dem Bereich „musikalische Früherziehung“, Zupf-, Streich-, Blass- und Tasten-Instrumente, und natürlich werden auch einige Gesangs-Darbietungen zu hören sein.

Gespannt sein darf man auch auf folkloristische Beiträge, mit denen eine Gruppe der Musikschule ihre Zuhörer in Aube/Normandie bei einem Besuch im Mai begeistern konnte, und die den Tag der offenen Tür eröffnen werden.

Natürlich gibt es auch wieder eine reichhaltige Kuchen- und Getränke, die diesem Fest auch kulinarisch den nötigen Rahmen geben werden.

Die Veranstaltung beginnt um **14.00 Uhr**, die einzelnen kleinen Konzerte finden parallel im Dorfgemeinschaftshaus von Michelbach und in den Räumen der Musikschule Aarbergen statt.

Ein Muss für alle Interessierten, die schöne Musik hören und auch gerne die Arbeit der Musikschule unterstützen wollen.

## Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

wir beraten  
wir pflegen  
wir begleiten

Festerbachstr. 28 | 65329 Hohenstein  
Tel.: 06120 36 56 | Fax: 06120 64 51  
www.krankenpflegestation-aarbergen-hohenstein.de  
ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de

### TREFF „LEBENSFREUDE“

Qualifizierte Betreuung für Demenzkranke und andere Interessierte

- Dorfgemeinschaftshaus Hennethal (Kindergarten)
- Freitags von 14.30 bis 17.00 Uhr

Fragen richten Sie bitte an die Diakonie Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, Telefon 06120/3656 wochentags von 08.00 bis 13.00 Uhr.



**Hohensteiner Bus'je**  
0151/11 65 53 30  
(während Fahrzeiten)  
**Bitte bestellen Sie vor.**  
**Tel. 06120/2925 oder 2926**  
**Schwimmbadzeit – Bus'je-Zeit**

### *Wir gratulieren*

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

#### Ortsteil Breithardt

**Brigitte Junkermann**, Bergstr. 15 zum **75. Geb.** am 20.06.  
**Rosel Ohlemacher**, Langgasse 1 zum **71. Geb.** am 21.06.  
**Dora Kinne**, Gronauer Str. 5 f zum **87. Geb.** am 24.06.  
**Ingrid Römer**, Lindenstr. 11 zum **74. Geb.** am 25.06.  
**Hildegard Mackowiak**, Am Reuterweg 7 zum **85. Geb.** am 26.06.  
**Inge Quint**, Gartenfeldstr. 5 zum **76. Geb.** am 28.06.  
**Elfriede Müller**, Schwalbacher Str. 6 zum **84. Geb.** am 29.06.  
**Rudolf Ziegler**, Gronauer Str. 16 zum **73. Geb.** am 29.06.

#### Ortsteil Burg-Hohenstein

**Margot Thoma**, Im Tal 2 zum **76. Geb.** am 28.06.  
**Otto Köhler**, Am Kahlberg 4 zum **76. Geb.** am 30.06.

#### Ortsteil Holzhausen/Aar

**Brigitte Jahn**, Festerbachstr. 51 zum **79. Geb.** am 22.06.  
**Inge Stößinger**, Festerbachstr. 8 zum **77. Geb.** am 24.06.  
**Elfriede Kircher**, Am Hain 1 zum **78. Geb.** am 28.06.  
**Rudolf Schollar**, Sternberger Str. 4 zum **72. Geb.** am 28.06.  
**Edgar Stoll**, Vombachstr. 15 zum **78. Geb.** am 28.06.

#### Ortsteil Strinz-Margarethä

**Renate Ohlemacher**, Pfalzstr. 15 zum **70. Geb.** am 21.06.

#### Ortsteil Born

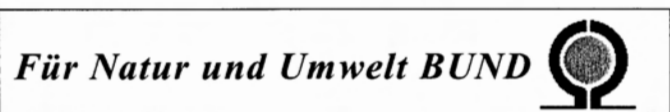
**Lydia Emsermann**, Obergasse 8 zum **86. Geb.** am 24.06.

#### Ortsteil Hennethal

**Lydia Jeromin**, Hirtengasse 7 zum **86. Geb.** am 22.06.  
**Anitta Schauß**, Aubachstr. 17 zum **79. Geb.** am 26.06.

#### Ortsteil Steckenroth

**Liesel Kadesch**, Brunnenstr. 16 zum **85. Geb.** am 30.06.



### Artgerechte Nisthilfen für einheimische Vögel

Während z.B. die Reptilien ihre Eier noch in der uralten Form durch die Sonne oder die Hitze modernden Kompostes ausbrüten lassen, haben die Vögel hierfür den „Nestbau“ erfunden. So verschieden wie die einzelnen Vogelarten, sind allerdings auch ihre Nester und die Anpassung dieser an die Lebensweise der einzelnen Arten. Dem Uhu und dem Wanderfalken genügt dabei schon ein Felsensims, wie im Aartal zu beobachten, während andere kunstvolle „feste Häuser“ bauen: Eine Erdhöhle der Eisvogel oder der Bienenfresser oder die bekannten Schwalbennester aus Lehm die in Ställen oder an Hauswänden angebracht werden. Ein frei schwebendes, kunstvoll gewebtes Kugelnest hängt die Beutelmeise ins Gebüsch, der Haubentaucher baut sein Schwimmnest auf dem Wasser und viele unserer bekannten kleinen Sänger bauen zwischen Zweigen und Ästen als „Freibrüter“ – meist gut versteckt – ihr Nestchen aus Gras und anderem Nistmaterial und polstern es mit Federn und Haaren aus, die eifrig in der Umgebung, z.B. auf Pferdeweiden, gesammelt werden.

Die bevorzugte Brutzeit ist dabei natürlich das Frühjahr. Die Temperaturen steigen und fördern so das Brutgeschäft. Auch das Nahrungsangebot an Spinnen und anderen Insekten für den bald schlüpfenden Nachwuchs ist reichlich vorhanden. Der überraschend schnelle Nestbau, die Brut und Aufzucht der Jungen nimmt nur wenige Wochen in Anspruch, so dass manche Arten mindestens zwei Mal im Jahr brüten und sich die Brutzeit bis weit in den Sommer hinzieht. In diesem verregneten kalten Frühjahr sind die Erstbruten gerade der „Freibrüter“ sehr gefährdet, die zum Schutz auf ein dichtes Blätterdach angewiesen sind. Hier liegt der Vorteil der Nischen- und Höhlenbrüter die durch ein „festes Dach über dem Kopf“, nicht so wetterabhängig sind. Aber wo Sonne ist, ist auch Schatten. Das Wohnraumangebot dieser Arten ist in unserer Kulturlandschaft sehr zurückgegangen und wird jedes Jahr weiter eingeengt. Wo sind in der freien Landschaft die alten Obstbäume mit ihren Astlö-

chern oder wo die alte hohle Eiche am Waldrand? Wo brütet der Rotschwanz in den Neubausiedlungen, während er früher in den Bauernhöfen jede Menge Möglichkeiten fand. In welchen Scheunen kann die Schleiereule, dieser große Mäusevertilger, noch Unterschlupf finden wenn es keinen mehr gibt oder die Einfluglöcher verstopft sind? Deshalb stehen 110 von den 260 Arten der heimischen Brutvögel auf der Roten Liste, d.h. sie sind vom Aussterben bedroht! Lasst uns deshalb wenigstens den Nischen- und Höhlenbrütern beim Brutgeschäft helfen, indem wir ihnen Nistkästen zur Verfügung stellen! Auch jetzt noch können diese aufgehängt werden und dienen der zweiten Brut genauso wie sie Unterschlupf für Kleinnager sogar über den Winter hinweg bieten. Der BUND-Hohenstein bietet verschiedene Nisthilfen oder Bauanleitungen für unsere gefiederten Freunde an, die Sie gegen eine geringe Spende bei uns erhalten können. Näheres unter 06120/1492. C.S.

## Vereine und Verbände

### Läufer des TV 1904 Strinz -Margarethä glänzen beim Gutenberg-Marathon in Mainz

Conny Enders war diejenige, die in einer sensationellen Zeit von 01:27:59 Stunden die 21,0975 km (Halbmarathon) in ihrer Altersklasse, am schnellsten hinter sich brachte und in der Gesamtwertung den 6. Platz von ca. 2.000 Frauen erzielte.

Martin Hahn lief seine Jahresbestzeit beim Halbmarathon in 01:30:42 Stunden, verfolgt von Mario Kiyek, der mit der Superzeit von 01:32:45 Stunden ins Ziel einlief.

Serge Ducret erreichte über die volle Distanz von 42,195 km den 250. Platz von ca. 1.000 männlichen Läufern, in der Zeit von 03:30:25 Stunden.

Der TV 1904 Strinz-Margarethä ist stolz auf diese Leistungen und wünscht allen Läufern viel Erfolg beim nächsten Wettkampf.

### SV Hohenstein mit Top-Ten-Platzierungen bei den Regionalmeisterschaften Rhein-Main

Bei den diesjährigen Regionalmeisterschaften Rhein-Main in Niederselters am 25/26.05. konnten sich vier Athleten vom SV Hohenstein in Szene setzen und ihren Leistungsstand überprüfen.

Immerhin sorgte das Wetter am Samstag noch für ansprechende Leistungen; der Sonntag hingegen war stark verregnet und machte es den Werfern nicht gerade einfach. Die Athleten wurden in den technischen Disziplinen Kugel, Diskus und dem Speerwurf auf eine harte Probe gestellt. Erst einmal mussten sie mit dem nassem Ring fertig werden. Den Anlauf zum Speerwurf konnte man zumindest mit Spikes absolvieren und hatte etwas besseren Grip.

Die Ergebnisse waren trotz der unterschiedlichen Witterungsbedingungen erfreulich:

#### Frauen:

Einen **6. Platz** konnte Kirsten Rupprecht im Speerwurf mit **31,54 m** erzielen. In der selben Disziplin war Anka

Eisenkrätzer mit einer Weite von **25,54 m** und dem **7. Platz** erfolgreich.

#### Männl. Jugend U14:

Mit einer Weite von **35,95 m** im Diskuswurf kam Joshua Gerloff auf den **2. Platz**; Max Eisenkrätzer belegte hier mit **23,57 m** den **3. Platz**, womit beide auf dem Siegerpodest standen.

Des Weiteren konnte Joshua im Kugelstoßen mit **9,80 m** den **4. Platz** und Max mit **7,49 m** den **6. Platz** belegen.

Mit erzielten **26,31 m** im Speerwurf und dem **9. Platz** beendete Max Eisenkrätzer seinen Wettkampftag. „Herzlichen Glückwunsch“ und weiter so.....



Das Bild zeigt von links nach rechts: Anka Eisenkrätzer, Max Eisenkrätzer und Kirsten Rupprecht.

### Frühjahrsputz in der Aubachhalle Strinz-Margarethä am 20.04.

Vielen Dank an alle Helfer, die diese Aktion tatkräftig unterstützt haben.

Großen Dank an Serge Ducret, der mit dem Einsatz einer Reinigungsmaschine, Reinigungsmitteln und einem Mitarbeiter seiner Firma, mit Rat und Tat kräftig unterstützte.

Von daher danken die Strinzer Serge Ducet ganz herzlich für seinen Einsatz und die Spende seiner Hilfsmittel incl. Mitarbeiter.

### Breithardter LandFrauen unterwegs



Einen außergewöhnlichen Nachmittag erlebten die Breithardter LandFrauen bei einem Ausflug nach Langenseifen. Dort steht eine 2012 eingeweihte Kapelle



mitten im Feld. Sie ist durch ihren Baustil einzigartig in Deutschland. Von außen ist sie kaum als Kapelle zu erkennen - ein Kuppelbau, vollkommen aus einheimischen Hölzern (unbehandeltes Weißtannen- und Lärchenholz) errichtet. Die Langenseifener versuchten schon seit ca. 100 Jahren eine Kirche in ihrem Ort zu errichten – immer aus mannigfachen Gründen abgelehnt. 2001 schenkte der damalige Kirchenvorsteher Werner Ernst der Kirchengemeinde ein Feldstück; sein Wunsch war, dass dort eine Kapelle gebaut werde. Neue Kirchen werden von der hessischen evangelischen Kirche nicht mehr genehmigt, also ging man den Umweg über ein Kunstprojekt. Der Bildhauer Holger Walter erstellte eine Skulptur aus Basaltlava (3,92 Meter hoch und 6 Tonnen schwer). Sie wurde 2005 mitten ins Feld gestellt und zum Altar geweiht. 2010 wurde mit dem Bau der Kapelle rund um diesen besonderen Altar nach Entwürfen der Architektin Barbara Schmidt begonnen. Im Innern ist die Kapelle minimalistisch gehalten. Durch die Lichtmalereien auf die gewölbten warmen Holzwände aus der Glaskuppel und den ringsherum in den Fußboden tiefer gelegten Leuchten, entsteht eine beruhigende, intensive Atmosphäre. Es lenkt nichts ab und der Blick konzentriert sich – wie bei der Planung beabsichtigt – nur auf das Wesentliche, also den Altar. Ein Dank gebührt Frau Kaletsch (Kirchenvorstand Langenseifen), die die Landfrauen in einem ca. einstündigen lebendigen Vortrag u.a. auch die innere Einkehr/Meditation nahebrachte. Heute ist diese Kapelle bei Gottesdiensten, Meditationsangeboten und Konzerten immer sehr gut besucht, die 60 Plätze reichen meistens nicht aus. Danach wurde das Langenseifener Heimatmuseum besichtigt, das in einem 1823 erbauten Schulhaus untergebracht ist. Es wurde mithilfe alter Techniken in den früheren Zustand zurück renoviert. Herr May, ein Gründungsmitglied des dortigen Heimatvereins führte durch alle Räume und erklärte sehr anschaulich, wie das Leben sich in früherer Zeit abspielte. Durch die original eingerichtete Schulstube, Küche, Schlafkammer sowie verschiedene Räume nach Sachgebieten bestückt mit Wäsche, Haushaltsgeräten, Büchern und Urkunden sowie Fotografien, und Werkzeugen vieler alter Berufe, wurden auch eigene Erinnerungen aus früherer Zeit lebendig. Oft hörte man: „das kenne ich noch“ oder „das habe ich auch noch von meiner Oma/Opa oder Uroma/Uropa“.

Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein mit einem guten Abendessen.

### **Nordic-Walking-Triathlon (NWT) vorverlegt**

Der 8. NWT des TV 1861 Bad Schwalbach findet noch vor den Sommerferien am Sonntag dem 30. Juni statt. Infolge der verkürzten Öffnungszeit des Schwimmbades in Bad Schwalbach ist diese Vorverlegung notwendig geworden.

An den Bedingungen hat sich nichts geändert. Starten kann jeder ab 16 Jahren, entweder als Einzelkämpfer in allen drei Disziplinen oder als Staffel mit bis zu drei Teilnehmern und pro Disziplin einem. Beginn ist für alle um 9.30 Uhr im Schwimmbad im Heimbachtal, wo die 350 m lange Schwimmstrecke zu bewältigen ist. Anschließend geht es mit dem Rad und selbstverständlich mit Helm über Waldwege nach Heimbach

und über die Landesstraße und durch die Stadt bis zum Moorbadehaus. Hier ist Start und Ziel der 6 km langen Laufstrecke, die entweder mit Nordic Walking oder Walking absolviert werden kann. Enden wird der Triathlon für die Teilnehmer wieder auf dem roten Teppich des Zieleinlaufs, wie in den Vorjahren auch im Bild zum Mitnehmen festgehalten. Eine Zeitnahme erfolgt nicht. Am Moorbadehaus sorgen fleißige Helfer des Turnvereins wieder für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen sowie Herzhaftem. Nähere Informationen und Anmeldungen sind in der Geschäftsstelle, Tel. 06124/12333, e-mail: info@tv-badschwalbach.de oder auf der Internetseite <http://www.tv-badschwalbach.de> erhältlich.

### **Der Kinder- und Jugendchor „Quincies“ e.V. hat einen neuen Vorstand**

Dieser setzt sich zusammen aus: Bianca Ebeling, 1. Vorsitzende; Alexandra Hikade 2. Vorsitzende; Antje Seel, Schriftführerin und Gabi Haßdenteufel, Schatzmeisterin sowie Eva-Maria Gebauer, als Chorleiterin. Interessierte Kinder und Jugendliche, die Spaß am Singen haben sind zum Schnuppern gern gesehen und herzlich eingeladen.

**Die Chorproben sind immer freitags:** ab 16.00 – 16.40 Uhr für Kindergarten bis 4. Klasse und ab 16.45 – 18.00 Uhr ab der 5. Klasse.

Die Chorproben finden immer im Gelben Raum, in der Alten Schule statt.

Bei Rückfragen können Sie sich an Bianca Ebeling wenden. Tel.: 06120/979256 oder Handy: 015167213987

### **Fahrt des Freundeskreises Strinz-Aube 2013 in die Normandie**

Seit 39 Jahren ist die Freundschaft der beiden Gemeinden Strinz-Margarethä und Aube verbrieft, allerdings besteht sie eigentlich schon wesentlich länger.

Einmal im Jahr - immer zu Christi Himmelfahrt – findet ein wechselseitiger Besuch statt. In diesem Jahr startete ein voll besetzter Bus von Strinz aus in Richtung Normandie. 21 Vereinsmitglieder nahmen teil und zur allgemeinen Freude auch 13 Jugendliche aus Strinz. Außerdem fuhren 15 Schüler der Musikschule Aarbergen sowie als Betreuer deren Direktor Martin Reuß, zwei weitere Lehrer sowie eine Schülermutter mit. Voller Erwartung und Vorfreude machte man sich auf den Weg. Für viele der jüngeren Mitreisenden war es der erste Besuch im Nachbarland Frankreich. Außerdem wollten die jungen Musiker aus Aarbergen ihr Können in Aube unter Beweis stellen. Der musikalische Kontakt mit einer Gruppe aus der Normandie UMRAB sollte vertieft werden.

Nach der vorgesehenen Fahrzeit näherte der Bus sich der französischen Hauptstadt. Der seit Jahren bewährte Busfahrer Ralf Diefenbach umfuhr nicht Paris, sondern machte als Überraschung und zur Freude der Reisenden eine kleinere Stadtrundfahrt. Herzlichen Dank hierfür sowie für alle Fahrten auf der diesjährigen Reise. Die bekannten Sehenswürdigkeiten dieser Weltstadt konnten hautnah bestaunt werden:

der Triumphbogen auf der Prachtstraße Champs-Élysée, die Oper, der Elysée-Palast – Regierungssitz des frz. Staatspräsidenten, der Louvre, Notre Dame, Grande- und Petit Palais und nicht zu vergessen die Seine mit ihren vielen sehenswerten Brücken. Alles wurde staunend wahrgenommen, aber dann erblickte man das meist fotografierte Objekt der Welt - den Eiffelturm - und man hörte: „Da, ist er, oh wie ist der groß und schön.“ Natürlich wurden viele Fotos gemacht, um den Zuhausegebliebenen zu zeigen, dass man den Eiffelturm wirklich gesehen hatte. Anschließend ging die Fahrt weiter bis Aube, wo man schon sehnsüchtig von den Gastfamilien erwartet wurde. Als Stärkung nach der doch langen Fahrt waren ein Kuchenbuffet sowie warme und kalte Getränke vorbereitet worden. Dann begaben sich die Mitglieder des Freundeskreises zu ihren Gastfamilien, schließlich hatte man sich viel zu erzählen. Die Gruppe der Musikschule Aarbergen war in l'Aigle untergebracht. Die abendliche Gestaltung für sie und die Strinzer Jugendlichen übernahmen Mitglieder von UMRAB und die Jugendlichen aus Aube in Form eines Grillabends.

Für den nächsten Tag war eine Fahrt in das Tal der Eure geplant. Ein für die Reisenden unbekannter Teil der Normandie sollte erkundet werden. Mit nunmehr 2 Bussen machte man sich auf den Weg bis nach Pacy. Dort bestiegen sie zunächst eine historische Eisenbahn, die in der Zeit König Ludwig XIV. eine wichtige Rolle spielte und fuhren an für diese Region typischen Bauten sowie einer kl. Kirche aus dem 16. Jahrhundert vorüber. Welch ein Unterschied zu den heutigen schnellen und bequemen Zügen! Zum Glück spielte Petrus mit und es regnete nicht, denn es war ein Picknick in einem kleinen Park vorgesehen. Im Anschluss an einen kleinen Stadtrundgang fuhr man in den „alten Teil von Evreux“, dem archäologischen Garten, einer ca. 2.000 Jahre alten Ausgrabungsstätte (Gisacum) aus galloromanischer Zeit. Diese Anlage gilt mit 230 Hektar als eine der größten Galliens. In dem dazu gehörenden Museum konnten Fundstücke der Ausgrabungen besichtigt werden.

Im Anschluss an diese Besichtigung blieb noch Zeit, die Stadt Evreux auf eigene Faust zu Fuß zu erkunden.



Am Abend traf man sich in dem umgebauten Festsaal von Aube zu einer Soirée.



Musikalisch umrahmt von den beiden Musikgruppen (Bilder) und einem festlichen Mehrgangmenü.



Die Ausgestaltung des zweiten Tages liegt traditionsgemäß in den Händen der Gastfamilien und wird individuell gehandhabt. Die „Jugend“ fuhr zu einem besonderen Event, einem Kletterpark, der allen viel Freude bereitet hat.

Der letzte Abend beinhaltete den offiziellen Teil. Die Vertreter beider Gemeinden betonten die Freundschaft zwischen Strinz und Aube. Auch wurde ein Grußwort des neuen Bürgermeisters Daniel Bauer vorgelesen. Ferner sprachen die beiden Vorsitzenden des Freundeskreises Gerda Deuser und Yves Bonhomme und tauschten Gastgeschenke.

Es folgte, nach dem Aperitif, ein Abendessen in Büfett-Form, welches von musikalischen Darbietungen des französischen Orchesters UMRAB sowie der Musikschule Aarbergen umrahmt wurde. Lehrer und Schüler gaben ihr Bestes und die Musiklehrerin Constanze Martin erfreute mit französischen Chansons. Sodann wurde auch zum Tanz aufgespielt und der Abend war lange nach Mitternacht noch nicht zu Ende.

Zwei neue französische Familien gehören nunmehr zur Jumelage. Es besteht die berechtigte Hoffnung, dass die Verschwisterung zwischen Strinz und Aube - nicht zuletzt durch das Interesse der Jugendlichen sowie das der Musikschule Aarbergen - einen neuen Aufschwung erleben wird.

Am Sonntag dann die Rückfahrt. Vier ereignisreiche Tage gingen viel zu schnell zu Ende. Versehen mit Reiseproviant und dem Versprechen eines Wiedersehens 2014 in Strinz trat man die Heimfahrt an.

### **SV Hohenstein erfolgreich im Sportabzeichenwettbewerb 2012!**

Wie schon in den vergangenen Jahren zuvor konnte der SV Hohenstein 1953 e. V. im Sportabzeichenwettbewerb 2012 bei den Vereinen bis 250 Mitglieder in der Gruppe A den **ersten Platz** belegen mit 39 Abzeichen; der zweite Platz ging an den Vincenzstift Aulhausen mit 11 Abzeichen sowie der dritte Platz mit 1 Abzeichen an den TSV Rückershausen.

Deswegen auch wieder ein Aufruf an jung und alt sowie Familien für 2013 das Sportabzeichen zu erwerben!

Ab sofort kann man immer **freitags zwischen 19.00 - 20.00 Uhr** auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein für das Sportabzeichen üben.

Fragen und Infos zum Sportabzeichen beantwortet gerne Diethard Patzelt unter Telefon 06120/4220 oder per E-Mail: [diethard.patzelt@t-online.de](mailto:diethard.patzelt@t-online.de)

### **Ein besonderer Sommeranfang – Konzert mit dem Duo Arrabal und Sommerbuffet Präsentiert werden „Songs and Dances“ – Lieder und Tänze aus drei Jahrhunderten**

Bereits zum 5. Male veranstaltet die Gemeinde Aarbergen ein musikalisch, kulinarisches Kulturevent. Am **23. Juni** präsentiert das Duo Arrabal in der Fachwerkkirche zu Aarbergen-Daisbach „Songs and Dances“ – Lieder und Tänze aus drei Jahrhunderten, u.a. Werke von Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Astor Piazzolla. Paul Engel (Hackbrett und Akkordeon) ist zu Gast.

Konzertbeginn ist um 16.00 Uhr. Der Eintritt für das Konzert incl. Sommerbuffet beträgt pro Person 13,00 Euro (Getränke extra).

**Hinweis: Besucher/innen, welche die Eintrittskarte aus dem letzten Jahr vorlegen können, erhalten die Eintrittskarten für 7,00 €.**

Karten gibt es unter: Gemeinde Aarbergen [manuela.schrader@aarbergen.de](mailto:manuela.schrader@aarbergen.de), Tel. 06120/2736, Erikas Blumenstube, Tel. 06120/3940, Blumen Kettenbach Tel. 06120/3589 oder 92580, Familie Faßbender, Tel. 06120/1649.

### **Begge Peder**

Seit mehr als 10 Jahren steht er nun auf der Bühne und es ist ihm in Anbetracht der großen Fangemeinde ein bisschen unheimlich, doch er freut sich über seinen Erfolg: Der Kabarettist Peter Beck, bekannt als notorisch meckernder Hausmeister „Begge Peder“. Sein Kommentar: „Sach emol, des is doch net normal, odder?“

Normal ist aber auch nicht, was der Begge Peder auf der Bühne bringt: Das Publikum lacht sich schon schief, wenn er in seinem Hausmeisterkittel mit Rasierpinsel-Hut, Hornbrille und schiefen Zähnen die

Bühne betritt. Wenn der hess(l)ischste aller Hausmeister dann noch im breitesten Dialekt seine Anekdoten über die alltäglichen Ärgernisse und Ungereimtheiten des Lebens zum Besten gibt, bleibt garantiert kein Auge trocken.

Am 24. und 25. Oktober präsentiert er nun sein neues Programm in der Gemeindehalle Burg-Hohenstein. Einlass ist ab 18.30 Uhr und Beginn der Veranstaltung um 19.30 Uhr.

Karten gibt es zum Preis von 15,00 €. Die Veranstaltung dient der Unterstützung des Wohnhauses für Behinderte in Aarbergen-Michelbach.

Kartenbestellungen ab 15.06. unter der Telefon-Nr. 06120/5115 (Familie Opderbeck).

### **Zumba® Fitness beim Kneipp-Verein**

Sind Sie bereit, sich fit zu feiern? Denn genau darum geht es beim Zumba Programm.

**ZUMBA® Fitness ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Programm** zu internationaler Musik, z.B. Salsa, Merengue oder Reggaeton. Aus der perfekten Mischung von Tanz und Elementen der Aerobic und Fitness entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Training.

Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Es ist für jede Altersgruppe geeignet und einfach zu erlernen. Man hat das Gefühl auf einer Fitness-Party zu sein. Der Alltagsstress bleibt im Kursraum und man geht gut gelaunt nach Hause.

Beine, Arme, Schultern, Hüfte und Körpermitte sind ständig in Bewegung bis der Schweiß fließt und die Kalorien verbrannt werden. Durch den Wechsel zwischen schnellen und langsameren Rhythmen bleibt jedoch immer wieder Zeit zur Erholung. Die Ausdauer und Koordination werden verbessert, das Herz gestärkt, die Muskulatur gestrafft und nebenbei schmilzt auch noch das Fett!

**Auskünfte und Anmeldungen** bei der Kursleiterin Tonja Draudins, e-mail: [Tonja111@aol.com](mailto:Tonja111@aol.com), 0178/3106111. Kursdauer 60 Minuten (fortlaufend), dienstags von 19.30 – 20.30 Uhr im Bürgerhaus Adolphseck. Zehnerkarte oder Einzelstunden möglich.

### **NEU: ZUMBA® beim TV-Strinz-Margarethä**

Der TV Strinz-Margarethä bietet einen **ZUMBA®-KURS** mit Sabrina Geppert an.

Der Kurs findet montags von 20.30 – 21.30 Uhr in der Aubachhalle statt und ist bis zu den Sommerferien kostenlos.

ZUMBA® FITNESS ist eines der bedeutendsten und erfolgreichsten Tanz- Fitnessprogramme der Welt. Eine Kombination aus lateinamerikanischen Tanzschritten und Bodyworkouts zu feurigen Musikrhythmen.

Ausdauer und Koordination werden verbessert, das Herz gestärkt, die Muskulatur gestrafft und nebenbei schmilzt auch noch das Fett!!

Lassen auch Sie sich vom ZUMBA®FIEBER mitreißen und tanzen Sie sich fit.

Anmeldungen bei der Kursleiterin Sabrina Geppert telefonisch unter 0157/85607651.



#### Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

Bitte bestellen Sie vor.

Tel. 06120/2925 oder 2926

### „Jung sein in Hohenstein“

#### Hohensteiner Nachwuchsathlet trifft Vorbild

Wann hat man schon einmal die Möglichkeit, sein Vorbild hautnah und in Aktion zu erleben? So nutzte Max Eisenkrätzer, Nachwuchsathlet beim SV Hohenstein die Gelegenheit, um am 19.05. beim WLV Werfercup seinem Vorbild Robert Harting, Weltmeister und Olympiasieger im Diskuswerfen der Männer, im wahrsten Sinne des Wortes über die Schulter und auf die Füße zu schauen.

Max bot sich die Gelegenheit, Robert Harting bei seinem Saisonemstand zu beobachten, welchen dieser mit neuer Jahresweltbestleistung von 68,32 m für sich entschied. Doch nicht nur Robert Harting war Publikumsmagnet beim WLV Werfercup am Stadion Berliner Straße in Wiesbaden. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren fand sich fast die gesamte Deutsche Diskuswerferspitze und Weltklasseathleten aus China ein. Mit von der Partie in Wiesbaden: der derzeitige Bundestrainer und immer noch amtierender Weltrekordhalter im Diskuswurf, Jürgen Schult.

Im Rahmen des Wettkampfgeschehens boten sich für Max noch Gelegenheiten, verschiedene Autogramme und gemeinsame Fotos mit dem Jahresweltbesten 2013 zu erhaschen.



#### Jahreshauptversammlung des Jugendclubs Hennethal e.V.

Am 05. Mai fand die Jahreshauptversammlung des Jugendclubs Hennethal e.V. im Clubraum des Vereins statt. Nach den Berichten des Vorsitzenden und des Kassierers wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Das Amt als erste Vorsitzende übernahm **Janina Diels**, Alexander Krämer, der sich bereits im Vorstand engagierte, wurde als zweiter Vorsitzender gewählt. Das Amt der KassiererIn wird von Vivian Kühnl wahrgenommen. Mit der Schriftführerin Jennifer Krämer und den Beisitzern Giulia Malnar, Charlotte Krämer und Matthias Böhme wird der Vorstand vollständig.

Für die vielen geleisteten Stunden bedankt sich der neue Vorstand im Namen aller Mitglieder.

#### ASB-Abenteuerwoche 2013 hat noch Plätze frei

In der dritten Sommerferienwoche, zwischen dem 22. und 27. Juli findet zum 17ten mal die ASB-Abenteuerwoche auf dem Sportplatzgelände in Steckenroth statt.

Die ursprünglich für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 12 Jahren ins Leben gerufene Freizeit wird im Jahr 2013 auch wieder Teilnehmer und Teilnehmerinnen aufnehmen, die 13 und 14 Jahre alt sind.

Alle Kinder und Jugendlichen können dann gemeinsam mit dem bereits erfahrenen, ausreichend geschulten und sehr kompetenten BetreuerTeam eine entspannte und ungezwungene Zeit verbringen. Das Sportlerheim des SV Steckenroth und das Gelände lassen keine Wünsche nach „ein wenig Luxus“ bei einer Zeltfreizeit und Stadtranderholung offen. Für alle Altersstufen wird ein besonders auf diese zugeschnittenes Programm geboten. Dies beginnt natürlich mit Basteln sowie Fußball. Geht dann weiter über das Stockbrotbacken, Sterne gucken, Lagerfeuerromantik und organisierten Erlebnisausflügen bis zur „Lagerolympiade“, der Zelt Disco und dem rauschenden Abschlussfest mit den Eltern. Dazwischen lässt sich auch noch weitere Abwechslung im Schwimmbad oder im „Batikzelt“, der Lederbearbeitung oder dem Bau von verschiedenen Dingen aus Holz finden.

Dies alles den ganzen Tag draußen, gemeinsam mit anderen reden, lachen, basteln, toben und spielen oder einfach nur mal faulenzten! Die Kinder zwischen 6 und 9 Jahren werden morgens zuhause abgeholt und am Nachmittag wieder nach Hause gebracht. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zwischen 10 und 14 Jahren bleiben die ganze Woche auf dem Gelände und übernachten in Gemeinschaftszelten.

Aber der vielleicht größte Pluspunkt der ASB-Abenteuerwoche ist, neben der hervorragenden Küche mit ihrem Küchenteam um Peter Wittwer, das alle Mahlzeiten täglich frisch zubereitet werden – auch die „Gutzjer“ für den Abend am Feuer –, das hier schon manche Freundschaft fürs Leben nicht nur geschlossen wurde, sondern auch bereits seit 17 Jahren immer wieder neu entdeckt werden kann.

Sollten Sie oder Ihr Kind, Ihr Enkel oder Ihre Enkelin nun Geschmack an einer solchen Freizeit gefunden haben, melden Sie sich bitte baldmöglichst unter 0176/613 92 335 bei Frau Hansel oder unter 0157/21 68 460 bei Frau Trautmann vom BetreuerTeam der ASB-Abenteuerwoche.



## Ferienprogramm der Kindergruppe Hennethal e.V.

Die Kindergruppe Hennethal e.V. bietet auch diesen Sommer wieder ein attraktives Ferienprogramm für die Sommerferien an:

- **Vom 29.07. -02.08. „Pippi, Michel & Co“.**  
Auf dem Programm stehen die unterschiedlichen Geschichten von Astrid Lindgren. Passend zur Tagesgeschichte wird gebastelt, gemalt, der Wald erobert, Detektivarbeit geleistet und vieles mehr! Treffpunkt ist im Dorfgemeinschaftshaus in Hennethal, täglich von 8.30 bis 17.00 Uhr.
- **Vom 05. – 09.08. „Auf den Spuren der Indianer“**  
Die Kinder unternehmen eine Zeitreise zu den Indianern, um deren Lebensweise zu entdecken. Wie bauten die Indianer Tipis? Wie machten Sie Halsschmuck, Arm- oder Stirnbänder? Warum gab es einen Totempfehl und wie baut man den? Außerdem übernachteten wir einmal im Zelt. Treffpunkt ist der Grillplatz in Hennethal, täglich von 8.30 bis 17.00 Uhr.
- **Vom 12. – 16.08. „Ferienfreizeit auf dem Hildegardishof“**  
Ferien ohne Eltern? Auf dem Hildegardishof in Mengerskirchen-Waldernbach bei Limburg können die Kinder eine komplette Woche die Umgebung entdecken, eine Kristallhöhle erkunden, das Schloss in Weilburg besichtigen, den Tiergarten Weilburg-Hirschhausen besuchen und andere Aktivitäten unternehmen. Die Kinder fahren gemeinsam montags zum Hildegardishof und kommen freitags um 16.00 Uhr zurück.

Weitere Informationen und auch die Anmeldeformulare gibt es auf der Homepage [www.kindergruppe-hennethal.de](http://www.kindergruppe-hennethal.de)

## Kneipp-Verein - Speziell für Kids:

Die moderne Variante des guten alten Seilspringens „Rope Skipping“ in der Sporthalle der Wiedbachschule Bad Schwalbach, **samstags 11.30 Uhr am 22.06. und 06.07.**

Der Kurs richtet sich gleichermaßen an Jungen und Mädchen von 6 – 18 Jahren. Aber auch Ältere können daran teilnehmen. Auskunft und Anmeldung: Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889.

## Cheerleading & Showtanz

Wenn Du zwischen 12 und 16 Jahre alt bist und Lust zu Tanzen hast, ganz egal ob du so etwas vorher schon mal gemacht hast oder nicht, freuen sich Melissa Desik und Jana Nusser, wenn du im nächsten Training vorbei schaust. Trainingszeit: **jeden Sonntag von 16.30 – 18.30 Uhr.** Ort: Bürgerhaus, Wambach. Auskunft und Anmeldung: Tel. 0163/6380655.

[www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de)

## Fest der Begegnung

Das Deutsche Rote Kreuz – Volunta – veranstaltet ein Fest der Begegnung unter dem Motto „gemeinsam und miteinander, barrierefrei in den Sommer!“

Wann? Samstag, **22.06.** von 12.00 – 17.00 Uhr.  
Wo? Auf dem Sportplatz Breithardt (TuS), Im Langenacker.  
Was euch erwartet: Sommerfest mit Fußballturnier, Musik, Grillen, Kuchenverkauf, Schminkstand u.v.m.  
Die FSJ'ler und ihre Mitstreiter/innen freuen sich auf Euren Besuch.

## „Älter werden in Hohenstein“

### Computerkreis braucht einen neuen „Lehrer“

Seit 2002 besteht der Hohensteiner Computerkreis. Damals gab es eine große Nachfrage seitens der älteren Bürgerschaft nach Grundwissen im Umgang mit dem Computer. Mittlerweile gehen viele Ruheständler ganz selbstverständlich mit Emails, Internet, Bildbearbeitung, Schreib- und Rechenprogramm um. Allerdings gibt es immer noch Unsicherheiten, außerdem entwickeln sich alles Wissen und Möglichkeiten rasant weiter, so dass immer Bedarf nach Weiterbildung bestehen wird. Diesem soll der Computerkreis auch weiterhin gerecht werden. Außerdem sind die Treffen wunderbare Gelegenheiten, neue Leute kennen zu lernen und gemeinsame Interessen zu teilen. Nun ist es so, dass unser treuester ehrenamtlicher „Lehrer“, Walter Häuser, beruflich mittlerweile so eingespannt ist, dass er sein Ehrenamt zum Beginn des 2. Halbjahres 2013 abgeben muss. Seine ruhige Art, mit der er gelassen und immer gut vorbereitet auf alle Fragen eingegangen ist, haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer stets sehr geschätzt.

Also braucht es nun einen Nachfolger oder auch eine Nachfolgerin, die bereit dazu ist, ihr Wissen bezüglich Hard- und Software ehrenamtlich an Menschen im Rentenalter weiter zu geben. Die Treffen sind immer donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Gesamtschule Taunusstein-Hahn. Für die Arbeit gibt es eine Aufwandschädigung. Betreut werden Gruppen und „Lehrer“ von der Jugend- und Seniorenreferentin der Gemeinde Hohenstein. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie bitte vormittags an: Beate Heiler-Thomas, 06120/2924 oder mailen Sie jederzeit an [beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de](mailto:beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de).

### Lese- und Gesprächskreis beschäftigt sich mit Max Frisch

Am dritten Dienstag im Juni, am 18., trifft sich der Lese- und Gesprächskreis um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Born. Im Mittelpunkt des Interesses steht diesmal der Schweizer Schriftsteller Max Frisch, einer der herausragenden deutschsprachigen Autoren der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Auch Neue sind herzlich eingeladen, die Teilnahme ist kostenlos und bedarf keiner Anmeldung. Nähere Auskünfte erteilt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.



### Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

### Hohensteiner Tanzkreis lädt ein

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr wird im Haus des Dorfes in Steckenroth getanzt. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Wir freuen uns auf Sie. Renate Menz, 06120/926740. Wer mag, schaut auf unsere Website. [www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com](http://www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com).

### Offene Freizeitsportgruppe Boccia-Boule

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und jede Menge guter Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/6908.

### Am 04. Juli geht's ins Mühlfeldtal

#### Wanderkreis Hohenstein lädt ein

Am 02. Mai war die Vorwanderung für die Tageswanderung am 04. Juli ins Mühlfeldtal. Willi Altenhofen war mit drei Wanderfreunden unterwegs, um die Wanderstrecken auszusuchen. Die Strecke führt von Miehlen nach Nassau-Scheuern. Es werden wieder zwei Strecken angeboten: Die lange Strecke beträgt ca. 15 km und die kurze ca. 8 km. Abschließend wird wie immer zur Schlussrast in einen Gasthof eingekehrt.

Der Transfer erfolgt mit dem Bus: Abfahrtszeiten in Hohenstein: Holzhausen, 10.00 Uhr, Breithardt 10.05 Uhr, 10.10 Uhr Born (Kirche).

Auch Wanderinnen und Wanderer, die nicht regelmäßig in Hohenstein mitwandern oder auch noch nie mit dabei gewesen sind, sind herzlich willkommen!

Anmelden kann man sich telefonisch beim Wanderführer oder auch bei der Wanderung am 20. Juni in Breithardt. Die findet am Donnerstag, dem 20. Juni statt. Treffpunkt ist am Breithardter Gemeindezentrum um 14.00 Uhr. Die kurze Strecke führt Bärbel Ebecke. Start ist dann eine Stunde später um 15.00 Uhr. Die längere wie immer der Wanderführer Willi Altenhofen, 06124/12446.

<http://hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com/>.

### Freizeitsport Boccia- Boule

Am 28. Juni veranstaltet die Freizeitsportgruppe Boccia-Boule auf dem Bouleplatz in Holzhausen ab 13.00 Uhr ein Freundschaftsturnier mit dem Bouleteam Breckenheim. Infos unter 06120/6908

### Pflegebedürftig ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

#### Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt

##### Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

##### Telefonische Erreichbarkeit 06124/510525

Montag bis Donnerstag 10.00 – 15.30 Uhr

Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

#### Erreichbarkeit per Email

[pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de](mailto:pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de)

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung. 06120/2924.

## Veranstaltungen

**Schulfest** der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt am 15.06.

**16. „Aartal – Classic“ Oldtimerfahrt des Rad- und Motorsportclub RMSC Breithardt e.V.** am Samstag, dem 15. Juni, 09.00 Uhr

**Breitensportwochenende und Kreismeisterschaften** der Taunusfreizeitreiter Steckenroth am 15. und 16.06.

**Konfirmation** in der ev. Kirche Burg-Hohenstein am 16.06.

An jedem dritten Montag im Monat, so auch am **17. Juni**, findet um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Nassauer Hof“ (Eule) in Breithardt der **Stammtisch** der Bürgerhilfe Hohenstein statt. Neben den Mitgliedern sind interessierte Hohensteiner Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen, sich über die Arbeit der Bürgerhilfe zu informieren.

Der **Förderverein der Geschwister-Grimm-Schule** in Breithardt „**Goldesel**“ lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zur **Jahreshauptversammlung**. Sie findet am Donnerstag, dem **20. Juni** ab 20.00 Uhr im Musikraum der Grundschule statt. Neben den Vorstandswahlen gibt es die Gelegenheit sich über die Tätigkeiten des Vereins und die Verwendung der Gelder zu informieren. Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

**Schnupperfliegen** am Sa., 22. Juni ab 14.00 Uhr bei den „Luftschwärmern“ in Aarbergen-Kettenbach!

Der Modellflugverein bietet allen Flugbegeisterten die Möglichkeit an diesem Tag selbst ein Flugmodell zu steuern! Weitere Infos auf unserer homepage [www.diemodellflieger.de](http://www.diemodellflieger.de)

**60 Jahre SV Hohenstein** am 28.06.

**Johannisfeuer** im Pfarrgarten der Pfadfinder und der ev. Kirchengemeinde in Burg-Hohenstein

**Tag der Feuerwehr** der Freiwilligen Feuerwehr Strinz-Margarethä am 29. und 30.06.

#### Borner Dorffest

Auch in diesem Jahr feiern die Borner wieder ihr Dorffest, das in diesem Jahr unter dem Motto „Bauernmarkt“ steht und zu dem der neu gebaute Backes eingeweiht wird. Die Eröffnung ist am Samstag, den 29. Juni um 18.00 Uhr mit einem Bieranstich, den der Chor des GSV mit einigen Liedvorträgen bereichern wird, bevor „Die Zwo“ die Gäste unterhalten. Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Zelt, den der evangelische Kirchenchor mit gestaltet und anschließender Live-Musik mit „Jazz erst recht“. Beehren Sie die Borner mit Ihrem Besuch, lassen Sie sich von den angebote-

nen Speisen – selbstverständlich auch aus dem Backes – und Getränken verwöhnen und genießen Sie ein paar schöne Stunden in angenehmer Atmosphäre. Die Borner Vereine und Gruppierungen in der Dorf-fest-AG freuen sich auf Ihren Besuch.

### **Sporterlebnistag beim TGSV Holzhausen**

Am Samstag, den **29.06.** bietet der TGSV rund um den Sportplatz einen sog. „Sporterlebnistag“ an! Das Angebot richtet sich an Kinder von drei bis zehn Jahre und findet von 11.00 bis ca. 15.00 Uhr statt. Für Essen und Trinken ist wieder reichlich gesorgt. Der TGSV Holzhausen lädt hiermit herzlich ein und freut sich auf alle kleinen und großen Besucher des „Sporterlebnistages“.

### **Aktiv und gesund mit dem Kneipp-Verein**

**Linedance-Kurs** mit Gerlinde Kejwal montags, 19.00 Uhr für Anfänger und 20.00 Uhr für Fortgeschrittene in der Grundschule Kemeler Heide, in Heidenrod, kleine Gymnastikhalle. Workshop am **29.06.**, 14.00 – 16.00 Uhr in der MEDIAN Rheingau-Taunus-Klinik, Genthstr. 7 – 9, Bad Schwalbach.

Auskunft und Anmeldung, Tel. 06124/722429

Silvia Lee Hage leitet die Kurse **Wassergymnastik am Montag**, 20.00 Uhr, **Wassergymnastik am Dienstag**, 09.30 Uhr, **Wassergymnastik am Freitag**, 12.00 Uhr und **Wassergymnastik am Samstag**, 17.15 und 18.15 Uhr, allesamt in der Median Rheingau-Taunus-Klinik Bad Schwalbach. Beginn auf Anfrage. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358.

**Bodystyling für Frauen** mit Silvia Lee Hage mo, 18.00 Uhr, di., 19.00 Uhr, mi., 09.00 und 18.30 Uhr, do 17.30 Uhr und so., 10.30 Uhr in Bad Schwalbach-Hettenhain, Schwalbacher Straße 27. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/2358. Einstieg ist jederzeit möglich.

**Barfußwanderungen** mit Christine Willems am 22.06., 13.30 Uhr Burg-Hohenstein, Parkplatz Gieshübel und am 26.06., 18.30 Uhr ab Großparkplatz hinter dem Parkhotel in Schlangenbad.

Auskunft und Info, Tel. 06124/8084

Nutzen Sie auch Kneipp-Barfußpfad, SWA in der Verlängerung des Badweges.

**Klangkonzert am Waldsee – Natur und Klang** – mit Christine Willems am 22.06., Bad Schwalbach, im Kurpark. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06124/8084

**Ganzheitliche Gesundheitsvorträge** am **18.06.** „**Arthrose in der Hand**“ mit Dr. med. Dirk Strauch und am **25.06.** „**Geistig fit – in jedem Alter**“ mit Nina Katharine Löw, jeweils um 19.00 Uhr im Alleesaal Bad Schwalbach. Eintritt frei.

**Schnupperkurs Bogenschießen** ab 12 Jahren am 17.07., 18.00 Uhr mit Cordelia Rüb in Schlangenbad, hinterer Kurpark unterhalb des Thermal Freibades. Infos und Anmeldung: Tel. 06129/4850

**Meditatives Singen** mit Alexandra Hodgson am **21.06.**, 19.00 Uhr, Im Tal 10 in der Naturheilpraxis in Burg-Hohenstein, Anmeldung, Tel. 06120/6229

**SWA Kneipp-Treff** montags von 14.30 – 17.30 – in der Emser Straße 3 – Karten spielen, Rumikub, Kniffeln und Co. Auskunft und Anmeldung: 06124/722429

**Idsteiner Fußtag** am 30.06. von 11.00 – 16.00 Uhr in der Helios Klinik Idstein. Ein umfangreiches Programm „rund um den Fuß“ wird geboten.

**Wildkräuterwanderung** mit Doria Winkenbach am 22.06., 10.00 Uhr ab Tourist-Info in Schlangenbad. Tel. 06129/4850

Die **Geschäftsstelle des Kneipp-Vereins**, Frau Bartsch, erreichen Sie montags – freitags von 09.00 – 18.00 Uhr, Tel. 06124/722429.

Weitere interessante Kursangebote und Vorträge nach den 5 Wirkprinzipien Wasser – Bewegung – Ernährung – Heilpflanzen – Lebensordnung von Sebastian Kneipp, auch speziell für Kids, finden Sie unter [www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de) oder im Programmheft 01/2013, das im Rathaus und vielen Geschäften zur Mitnahme ausliegt.

### **Burgfestspiele 2013 „Im weißen Rössl“ Singspiel von Hans Müller und Erik Charell Fassung „Bar jeder Vernunft“ nach der Komödie von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg**

Im Salzkammergut, da ka'mer gut lustig sein! Deshalb laden wir Sie zur Spielzeit 2013 ins »Weiße Rössl« ein. Wir holen den Zahlkellner Leopold, die Rösslwirtin Josepha Vogelhuber, den Fabrikanten Giesecke, den schönen Sigismund und all' die anderen liebenswerten Figuren auf die Bühne der Burg Hohenstein. Wir wollen Sie mit dieser wundervollen und beschwingten Komödie unterhalten und sind überzeugt, dass so mancher Besucher auf dem Nachhauseweg noch Melodien wie „Im weißen Rössl“, „Es muss was Wunderbares sein“ oder „Was kann der Sigismund dafür“ summt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

### **Weitere Aufführungen nach der gelungenen Premiere:**

Freitag 14.06., 21.06., 05.07., 12.07., 19.07., Samstag 15.06., 22.06.\*, 29.06., 06.07.\*, 13.07. 20.07., Sonntag 30.06., Mittwoch 19.06., 10.07., 17.07., jeweils um 20.00 Uhr auf Burg Hohenstein, \*auch 15.00 Uhr

### **Kartenvorverkauf:**

Bürgerbüro Bad Schwalbach • Adolfstraße 38 • Tel.: 06124/500100, Buchhandlung Literatur Taunusstein • Aarstraße 96 • Tel.: 06128/91620, Galeria Kaufhof Wiesbaden • Kirchgasse 26 • Tel.: 0611/376444

**Eintrittspreise** Überdacht 17,-- €/14,-- €, nicht überdacht 12,-- € zzgl. VVG, Schülern/Studenten wird eine Ermäßigung an der Vorstellungskasse ausgezahlt.

Nachmittagsaufführungen: Überdacht 12,-- €, nicht überdacht 10,-- €

**Nutzen Sie das Hohensteiner Bus'je.** Anmeldung unter Tel. 0151/11655330

### **Bitte beachten Sie:**

Auch im Sommer kann es abends kühl werden. Eine Decke ist nie verkehrt! Auf den nicht überdachten Plätzen schützt Sie ein Regenumhang\* besser als ein Schirm (\*wird an der Kasse angeboten).

**Weitere Infos unter [www.taunusbuehne.de](http://www.taunusbuehne.de)**

### **Anzeigen- und Redaktionsschlußtermin:**

Ausgabe Blättche	Erscheinungsdatum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
13/2013	28.06.2013	17.06.2013

**Jugendfeuerwehren begrüßen neue Mitglieder**

Die Jugendfeuerwehren in Hohenstein haben gemeinschaftlich eine Mitglieder- und Imagekampagne gestartet.

In dieser haben alle Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10-17 Jahren einen Werbebrief mit Flyer erhalten. Dieser wurde persönlich von den Jugendfeuerwehren in der zweiten Osterferienwoche (vom 01.04-07-04) in den einzelnen Ortsteilen verteilt. Insgesamt sind hierbei 453 Briefe abgegeben worden.

Wir haben uns gefreut, dass schon bei den ersten Übungseinheiten nach den Osterferien neue interessierte Kinder und Jugendliche bei den Übungen zu sehen waren.

Als weiteren Schritt haben die Jugendfeuerwehren beschlossen den entworfenen Flyer mit dem Hohensteiner Blättchen austragen zu lassen.

Wir können heute sagen, dass es uns erfolgreich gelungen ist 21 neue Kinder und Jugendliche in den Jugendfeuerwehren in Hohenstein als neue Kameraden begrüßen zu können.

Herzlich Willkommen in der Jugendfeuerwehr!

Ortsteil	Anzahl potenz. Mitglieder	Eingetretene Mitglieder
Breithardt	112	6
Born	62	4
Steckenroth	35	0
Strinz-Margarethä	80	3
Burg-Hohenstein	44	0
Holzhausen	94	3
Hennethal	26	5
<b>Insgesamt</b>	<b>453</b>	<b>21</b>

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, Komm mach mit!



**Breithardt**

Sven Bach, Telefon 0151 23204714  
Übung montags 18 Uhr

**Burg-Hohenstein**

Alexandra Lustermann, Telefon 06120 3059  
Übung montags 18 Uhr

**Holzhausen über Aar**

Marius Lunau, Telefon 06120 5354  
Übung montags 18 Uhr

**Strinz-Margarethä**

Mario Sand, Telefon 0151 22623309  
Übung freitags 17:30Uhr

**Born**

Dennis Wenzel, 0151 24000277  
Übung freitags 18 Uhr

**Hennethal**

Tobias Gutperl, Telefon 06120 1593  
Übung freitags 18 Uhr

**Steckenroth**

Kathrin Guckes, Telefon 0160 99723213  
Übung montags 18 Uhr

**Gemeindejugendfeuerwehrwart**

**Hohenstein**  
Kris Kircher  
Telefon 0151-65184139



Anzeigen

**Antiquitäten auf dem Lande**

Wir kaufen **Möbel, Glas, Porzellan** und alles andere aus Uromas Zeiten, auch **Haushaltsauflösungen**.

Hohenstein-Holzhausen **Tel.: 06120 / 9 22 88**

**Suche** in Hohenstein-Born **Unterstützung** für meine Eltern. Bedarf besteht bei der Gartenarbeit und bei Besorgungs- und Erledigungsfahrten. Bitte melden Sie sich unter **Tel. 0157 / 308 249 07**

**Garten / Freizeitgelände** in Hohenstein **zu pachten oder zu kaufen gesucht.** **Tel. 0171 / 415 23 19**

**IHR HAUS STEHT LEER UND ES SOLL VERKAUFT WERDEN?**

Rufen Sie uns an!

**Tel. 06128 / 1730, [www.stoll-immobilien.de](http://www.stoll-immobilien.de)**

**Köstliches Wildfleisch aus der Region direkt vom Jäger: Reh und Wildschwein**

Das Fleisch ist frisch vakuumiert und portioniert erhältlich. Bitte fragen Sie nach der aktuellen Verfügbarkeit und bestellen Sie bei:

**Dirk Schrader, Breithardt, Tel. 06120 / 904 201**

**NÄHE B 417** Raum Hünstetten, Charakterimmobilie, 4 dauerhaft vermietete Wohnungen, € 318.000,--

**Tel. 06128 / 1730, [www.stoll-immobilien.de](http://www.stoll-immobilien.de)**

**Nachmieter gesucht:** 2 ZKB, Abstellraum, Balkon, 60 qm, € 400,- + NK in Breithardt. **Tel.: 0177 / 260 173 6**

*Wir sagen Danke!*

Im Vertrauen zueinander und bereit, immer füreinander da zu sein.

Zwei Menschen sagen „Danke schön!“

zu all dem festlichen Gescheh'n,  
zu dem, was ihnen mittelbar  
als Zuneigung begegnet war.

Zu all den Grüßen, den Geschenken,  
und allen freundlichen Gedenken.

Es freuen sich noch manches Jahr  
zwei Menschen: Euer Hochzeitspaar



Sara und Kris Kircher



Marc Schön

65329 Hohenstein

0175 - 1124 003

**Ein herzliches Dankeschön**

sage ich allen, auch im Namen meiner Eltern, die mich zum Fest der **Konfirmation** durch Glückwünsche und Aufmerksamkeiten viel Freude bereitet haben.

**Leon Seelbach**

Michelbach, im Mai 2013



*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer **Konfirmation** am **05. Mai 2013** bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.*

*Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Holzhausen:*

*Noah Bingel Tim Gau Jannik Heuser  
Sven Holz Jessica Mendrzick Lea Minor  
Eric Muthreich Marcel Petri  
Tristan Pfeil Chiara Reinhardt  
Michelle Schmidt Janina Weyl*



Pflanzungen - Gartenpflege - Hecken - und Gehölzschnitt

Rasenneuanlage & Pflege - Mauer & Hangbefestigung

Natur- & Betonstein Verlegung - Teiche & Wasserspiele

Holzelemente im Garten

06124-5084926

Ein herzliches Dankeschön an alle die mir zu meinem **80. Geburtstag** mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine große Freude bereitet haben.

Besonderen Dank den Borner Senioren sowie Frau Wieder, dem Ortsbeirat der Gemeinde Hohenstein und meinen lieben Verwandten und Bekannten.

**Erika Christmann**

Born, im April 2013

**Einladung**  
**zum Hof-Fest im: „Häuschen“**  
 Sabine Walter, Langgasse 33, Breithardt, 06120/97 95 391

**am Sonntag,**  
**den 23. Juni ab 11:00 Uhr**



Rund um  
Erdbeere, Kräuter  
und Lavendel



Kaffee, Kuchen und Deftiges  
 Floristik, Zubehör und  
 sommerliche Kräutersträuße zum Selbstbinden



**Gerd Poths**

Schmiede – Metallbau

Geländer – Gitter – Tore – Fenstergitter  
 Überdachungen – Vordächer – Zäune  
 Garagentore – Torautomation  
 Feuerschutztüren – AL-Türen

Kirchgasse 5 a, 65329 Hohenstein - Steckenroth  
**Tel. 06128 / 4 20 74 Fax: 06128 / 4 83 17**  
**Mobil: 0173 / 8 36 40 99**

~ Wärmedämmung ~




**Formberg Bedachungen GmbH**  
 die Dachdecker kommen  
 Handwerk, eine Investition die sich lohnt.

Wir führen u.a. aus:

- Speicherbodendämmung
- Zwischensparrendämmung
- Aufdachdämmung



**Tel: 0 61 24 - 72 75 - 961** Zum Spielplatz 1, 65329 Hohenstein, [www.formberg.de](http://www.formberg.de)



PAUL DENZER

Bau- und Möbelschreinerei  
 Holz- und Kunststofffenster  
 Fertigelemente Innenausbau

Bestattungen aller Art

65329 Hohenstein - Holzhausen  
 Festerbachstraße 12 a  
 Tel. 06120 / 4327 oder 6142  
 Telefax: 06120 / 6720

Abgabefrist 31.05.2013 !  
 - Keine Panik -

Mitglieder von Lohnsteuerhilfevereinen  
 können sich mit der Abgabe der  
 Steuererklärung  
bis 31.12.2013 Zeit lassen

Ich betreue Sie von A-Z und fertige Ihre  
 Steuererklärung  
 (für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag ab 76,00 €)

bei ausschließlich Einkünften aus:

- nichtselbständiger Tätigkeit,
- laufende Bezüge (Rente),
- Kapitaleinkünfte,
- Vermietung u. Verpachtung

HEIDI MAY

LOHNSTEUERHILFEVEREIN  
 FRANKFURT und WIESBADEN e.V.

Beratungsstelle: Schulstraße 30a,  
 65329 Hohenstein-Strinz-Margarethä,  
 Tel. 06128/ 45876, email: [mayheidi@gmx.de](mailto:mayheidi@gmx.de)  
 Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung  
 während der Bürozeiten:  
 Montag-Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Steinbildhauer- und Steinmetzmeister



- Treppen
- Fensterbänke
- Grabdenkmale
- Küchenarbeitsplatten

ACHIM GANSER

Natursteine für Haus, Garten und Friedhof

Kirchstraße 29  
 65321 Heidenrod-Nauroth  
 Steinmetz-Ganser@arcor.de

Tel.: 06775 - 2 69  
 Fax: 06775 - 9 81 63



Erna Heiler

† 25.04.2013

**Danke**  
 möchten wir allen sagen, die mit  
 uns Abschied genommen haben.

**Danke**  
 auch für die lieben Karten,  
 Blumen und Geldzuwendungen.

Im Namen aller Angehörigen  
**Alfred Heiler**

Hohenstein, im Mai 2013



## Fahrdienst Köhlert

Ihr Partner für **alle** Fahrten rund um die Uhr

# 06120-1066

Pünktlich! Sicher! Preiswert!

z. B. Flughafentransfer, Krankenfahrten,  
Ausflüge, Discofahrten, Kurzstrecken,  
Kurierdienst, usw.

Ernst Köhlert, Daisbacher Weg 3a, 65329 Hohenstein-Holzhausen

## Abfluss-Rohr- & Kanaltechnik GmbH

65232 Taunusstein - Neuhof



☎ 06128-73770  
☎ 06128-73830  
✉ [Info@abfluss-rohr-kanal.de](mailto:Info@abfluss-rohr-kanal.de)  
[www.abfluss-rohr-kanal.de](http://www.abfluss-rohr-kanal.de)

Wir sind 365 Tage für Sie im Einsatz

- \* Absaugen \* Verstopfung \* Schadensanalyse \*
- \* Dichtheitsprüfung \* Fettabscheiderleerung \*
- \* Rohrortung \* Rohrausfräsungen \* Renovation



**HiH - Die Handwerker**  
vom Boden bis Dach - Meister vom Fach



**Dipl.-Ing. Ralph Reichling**

Sachverständigenbüro für das KFZ-Wesen

**GTÜ** Prüflingenieur

**jeden Freitag KFZ  
Hauptuntersuchung**

An der Altwiese 12, Hohenstein-Breithardt  
Prüftermine unter 0177-3885100  
Prüfstützpunkt der Fa. Jürgen Schneider



- Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchung (UMA)
- Änderungsabnahmen nach § 19 (3) StVZO
- Oldtimerkennzeichen §23 StVZO

## Reutzel BEDACHUNGEN

— Wir steigen für Sie aufs Dach! —

**Mario Reutzel**  
Dachdeckermeister

Nassgewinn 7  
65329 Hohenstein - Steckenroth  
Tel. 06128 / 487 088  
mobil: 0176 / 700 85 77 8  
[reutzel-bedachungen@web.de](mailto:reutzel-bedachungen@web.de)

Steildach - Flachdach - Spenglerarbeiten - Dachbegrünungen - Fassadenverkleidung  
Abdichtungen - Terrassen- und Balkonsanierungen - Dachfenstereinstbau - Dachrinnenreinigung

## KFZ-Technik Meisterbetrieb

# Garage 77

A. Leonhard  
Obergasse 5  
65329 Hohenstein-Born

**Reparaturen, Wartung, TÜV-AU,  
Unfallinstandsetzung, Glasschäden,  
Klimaservice, Achsvermessung**

**☎ 06124-726 53 88**

## BAUDEKORATION

# Marcus Höffner

### MALERMEISTER

- Vollwärmeschutz • Tapezieren • Anstrich
- Innenausbau • Außen-/Innenputz • Bodenbeläge

**Benötigt Ihr Haus einen Anstrich  
oder eine Fassadendämmung?**

**Dann rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne.**

65510 Idstein-Wörsdorf · Hauptstraße 71 a  
Telefon (06126) 2542 · Telefax (06126) 55942

...Kompetenz in Getränken

## Karl Eierle

Getränke-  
Fachgroßhandel

Abholmarkt Catering

Karl Eierle GmbH Getränkeshandlung  
Bahnhofstraße 40a 65307 Bad Schwalbach  
Tel.: 06124 / 7005 - 0 Fax: 06124 / 7005 - 29  
[www.getraenke-eierle.de](http://www.getraenke-eierle.de)  
e-mail: [info@getraenke-eierle.de](mailto:info@getraenke-eierle.de)